

Darum engagieren sich Unternehmen beim Netzwerk Smart Future Südwestpfalz

Kristin Kaysser und Konstantin Kaysser,
Kaysser Heimtiernahrung, Waldfischbach-Burgalben:

„Mein Bruder Konstantin und ich beteiligen uns am Netzwerk „Smart Future Südwestpfalz“ da wir generell gerne netzwerken. Bei den Netzwerk-Treffen sehen wir den Vorteil in den Gemeinsamkeiten mit anderen Unternehmen, z. B. dass auch diese sich sehr für die Weiterentwicklung und die Zukunft ihres Unternehmens interessieren.“

Egal ob aus Personalsicht, Marketing oder Digitalisierung. Im Austausch mit anderen Firmen – vor allem Firmen aus anderen Branchen – können wir immer wieder neue Ideen auf unser eigenes Unternehmen projizieren, oder mit diesen Konzepten vielleicht sogar als Vorreiter in unserer Branche fungieren. Weiterhin freut es uns natürlich immer, wenn auch wir unseren Unternehmenskollegen mit Tipps weiterhelfen können, um unsere Wirtschaftsregion zu stärken.“

Horst Schmidt,
H. Schmidt GmbH Heizungsbau, Zweibrücken:

„Zum ersten Treffen ging ich aus Neugier, mittlerweile kennt man sich gut und kann sich austauschen. Man nimmt viel mit und sieht auch, wie andere Branchen die Digitalisierung vorantreiben. Anfangs war ich skeptisch, ob das für Handwerksbetriebe auch geeignet ist.“

Mittlerweile weiß ich, dass alle Branchen angesprochen sind. Aber es bleibt eine große Herausforderung, die gut überlegt sein will und professionell begleitet werden muss. Man könnte fast sagen, dass die Digitalisierung ein zweites Standbein sein wird, denn nicht jeder kann einen Webshop auf die Beine stellen. Heute ist es ja bereits schon so, dass Heizungen vernetzt sind. Ganz wichtig ist es natürlich, dass die Risiken einer Digitalisierung, z. B. die Datensicherung, minimiert werden.“

In Kooperation mit:



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN



Das Netzwerk

„Smart Future Südwestpfalz“ ist der Name eines im November 2016 gegründeten Netzwerkes, das sich intensiv um das Thema Digitalisierung von Produkten und Dienstleistungen kümmert und das Wissen für kleine und mittelständische Unternehmen für deren Zukunftssicherung erweitert. D. h. die zunehmende technologische Komplexität, immer schnellere Marktentwicklungen und die Herausforderungen der Digitalisierung sind in einem Netzwerk besser zu meistern.

Die Ziele

Smart Future Südwestpfalz macht Handwerksbetriebe, Industriebetriebe und Mittelständler fit für die Herausforderungen von Industrie 4.0. Das Netzwerk bietet sich als Kooperations- und Projektplattform zur Zukunftssicherung des Mittelstandes in der Südwestpfalz an, veranstaltet regelmäßig Workshops, Seminare und führt Projekte mit Unternehmen, Hochschulen und Kompetenzträgern in der Region durch.

Die Botschaft

Netzwerken bei Smart Future Südwestpfalz lohnt sich: Gestalten Sie den digitalen Wandel pro-aktiv mit und nehmen Sie die Herausforderungen der Digitalisierung für Ihre Branche an. Wir unterstützen Sie dabei mit unseren engagierten Experten und Kooperationspartnern.

Unsere Kooperationspartner:



Mittelstand 4.0
Kompetenzzentrum
Kaiserslautern



KOMPETENZZENTRUM
DIGITALES HANDWERK



**Handwerkskammer
der Pfalz**



**Hochschule
Kaiserslautern**
University of
Applied Sciences

NETZWERK SMART FUTURE SÜDWESTPFALZ



Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz mbH
Unterer Sommerwaldweg 40-42
66953 Pirmasens
Telefon: + 49 6331 809-139
Fax: + 49 6331 809-493
E-Mail: info@wfg-suedwestpfalz.de
www.wfg-suedwestpfalz.de



www.facebook.de/wfg.swp

Netzwerk-Vortreffen

zur Sondierung am Donnerstag, 1. September 2016 um 18 Uhr in der R+V Bank eG in Dahn, Thema: Wie lassen sich Potenziale für den Mittelstand 4.0 und das Handwerk 4.0 erschließen.



01.09.2016

1. Netzwerktreffen

Smart Future Südwestpfalz am Donnerstag, 24. November 2016 um 18 Uhr im Kloster Hornbach

Kennenlernen, Austauschen, Netzwerken



24.11.2016

2. Netzwerktreffen

am Donnerstag, 9. März 2017 im Kompetenzzentrum Mittelstand 4.0 Kaiserslautern sowie der Smart Factory



09.03.2017

Smart Factory: Vision von Industrie 4.0 ist hier schon Realität!

3. Netzwerktreffen

am Donnerstag, 17. August 2017 um 17 Uhr im Zweibrücken Fashion Outlet, Thema: Digitale Geschäftsmodelle im Handwerk



17.08.2017

praxisorientiert zukunftsorientiert kundenorientiert

4. Netzwerktreffen

am Mittwoch, 29. November 2017 von 16 bis 20 Uhr, an der Hochschule Kaiserslautern, Campus Zweibrücken. Das Treffen stand im Zeichen der Entwicklung von digitalen Ideen und Lösungen für neue Produkte und Dienstleistungen.



29.11.2017

Readiness-Check

für die Digitalisierung am Donnerstag, 17. Januar 2019 von 10 bis 16 Uhr in Kooperation mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kaiserslautern. Thema: Erstellung eines individuellen digitalen Reifegrad-Profiles der teilnehmenden Unternehmen mit Handlungsempfehlung.



17.01.2019

5. Netzwerktreffen

Unternehmerfrühstück am Mittwoch, 27. Februar 2019 von 8.30 bis 11 Uhr, bei der Firma POLY-TOOLS bennewart GmbH. Thema: Wie sieht ein Digitalisierungsprojekt, begleitet vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum, in der Praxis aus.



27.02.2019

Kooperationsvertrag

Unterzeichnung Kooperationsvertrag zwischen dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Kaiserslautern und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Südwestpfalz am Dienstag, 31. Juli 2018.



31.07.2018

6. Netzwerktreffen

am Montag, 1. April 2019 von 18 bis 20 Uhr bei der Firma BAUWERK Kompetenz GmbH. Thema: Auf zum digitalen Unternehmen – Digitalisierung bei der Fachkräftegewinnung



01.04.2019

7. Netzwerktreffen

am Mittwoch, 23. Oktober 2019 von 18 bis 20 Uhr, Thema: Prozessoptimierung im Unternehmen



23.10.2019

... Save the Date